

# Eine lebendige Klangtradition

Ein Piano wird durch die perfekte Synergie von fortschrittlichen technischen Kenntnissen und Kunst geschaffen. Solch ein Piano kann Klänge erzeugen, welche die Gefühle des Spielenden genau widerspiegeln.

Der letzte Schritt bei der Herstellung eines Pianos wird als „Voicing“ bezeichnet. Zu diesem Zeitpunkt bekommt das Instrument seine Seele.

Ein äußerst erfahrener Fachmann konzentriert seinen Sinn und seine Sensitivität auf den Klang jeder Taste und passt die dynamische Haptik der Hämmer extrem fein an, wodurch der Klang und die Resonanz aller 88 Tasten perfekt zusammengeführt werden; eine wirklich beachtliche Leistung.

Dieses Merkmal des Klangs kann nur von einem geschärften und sensiblen Ohr wahrgenommen werden. Das gleiche Konzept setzen wir bei der Herstellung unserer Audioprodukte ein. Der Techniker führt umfangreiche Hörtests durch, wobei jede Komponente berücksichtigt wird, um im Endeffekt den idealen Klang zu erreichen.

Yamahas Tradition im Bereich Audioqualität erstreckt sich über 125 Jahre zurück und besteht heute in allen Yamaha-Produkten fort.



## Vortrefflichkeit im Audibereich

1920-  
1960s

**Erste HiFi-Anlage 1920 vorgestellt**

**Wir stellten zahlreiche HiFi-Komponenten (Plattenspieler, UKW/MW-Tuner, Vollverstärker, Vorverstärker, Endstufenverstärker und Lautsprecher) in den Jahren 1955 - 1965 vor.**



NS-20



CA-1000

**„Natural Sound“-Lautsprecherbaureihe, vorgestellt im Jahre 1967**

**NS-20 Monitor-Lautsprecher**



NS-690



NS-1000M

1970s

**CA-1000 Vollverstärker**

Mit A-Klasse-Bedienung setzt der CA-1000 den Standard für Vollverstärker.

**NS-690 „Natural Sound“-Lautsprecher**

**NS-1000M Monitor-Lautsprecher**

Ein wirklich legendärer Lautsprecher, der immer noch von HiFi-Enthusiasten bewundert wird.

**B-1 Endstufenverstärker**

Ein innovativer Endstufenverstärker, der vertikale FETs in allen Stufen einsetzt.

**C-2 Steuerverstärker**

Erhielt den Spitzenpreis bei der Internationalen Musik- und HiFi-Show in Mailand

**NS-10M Studio-Monitor-Lautsprecher**

Wurde einer der beliebtesten Studiomonitore in der Welt.

**A-1 Vollverstärker**

**PX-2 Plattenspieler**

Yamahas erster Plattenspieler mit geradem Arm.



B-1



C-2



PX-2



A-1

1980s

**B-6 Endstufenverstärker**

Pyramidenförmiger Endstufenverstärker.

**GT-2000/L Plattenspieler**

**Erster CD-Player (CD-1) vorgestellt im Jahre 1983**

**B-2x Endstufenverstärker**

**MX-10000 Endstufenverstärker und CX-10000 Steuerverstärker**

Definierte die Fähigkeiten separater Komponenten neu.

**AX-1 Vollverstärker**

**GT-CD1 CD-Player**

**MX-1 Endstufenverstärker und CX-1 Vorverstärker**



B-6



B-2x



MX-10000



CX-10000



A-S2000

1990s

**Soavo-1 und Soavo-2 „Natural Sound“-Lautsprechersysteme**

**A-S2000 Stereo-Verstärker und CD-S2000 Super Audio CD-Player**

**NP-S2000 Netzwerk-Player**



Soavo-1



CD-S2000



NP-S2000

2010s

# CD-S3000

- ◆ *Symmetrische Vollstufen-Signalübertragung beginnend mit dem DAC erzielt ultimative CD-Wiedergabe*
- ◆ *Unabhängige Netzstufen mit kompletter Trennung der digitalen und analogen Schaltkreise*
- ◆ *Exklusiver Yamaha-Einzugsmechanismus und extrem präzises CD-Laufwerk*
- ◆ *Links-rechts-symmetrisches Design mit steifer, stabiler Konstruktion*
- ◆ *Pure Direct*
- ◆ *Hervorragender Klang von Super Audio CDs*
- ◆ *Schwere Standfüße mit neu entwickelten Antivibrations-Spikes*
- ◆ *DSD-Wiedergabe über 192 kHz, 24 Bit USB DAC*

## ■ Mitgeliefertes Zubehör

Bitte überprüfen Sie, dass Sie alle folgenden Teile erhalten haben.

- Netzkabel
- Fernbedienung
- Batterien (AAA, R03, UM-4) (×2)
- Stereo-Cinch-Kabel
- SICHERHEITSBROSCHÜRE

## ***Inhaltsverzeichnis***

Bedienungselemente und ihre Funktionen.....	6
Anschlüsse .....	18
Wiedergabe von auf dem Computer gespeicherten Musikdateien.....	22
Technische Daten. ....	26
Abspielbares Disc-Format .....	27
Störungsbeseitigung.....	29

## ■ Über diese Anleitung

- ✱ zeigt einen Tipp für Ihre Bedienung an.
- Die Farbe von Abbildungen in dieser Anleitung kann sich von der Originalfarbe unterscheiden.
- Lesen Sie die „SICHERHEITSBROSCHÜRE“, bevor Sie dieses Gerät verwenden.

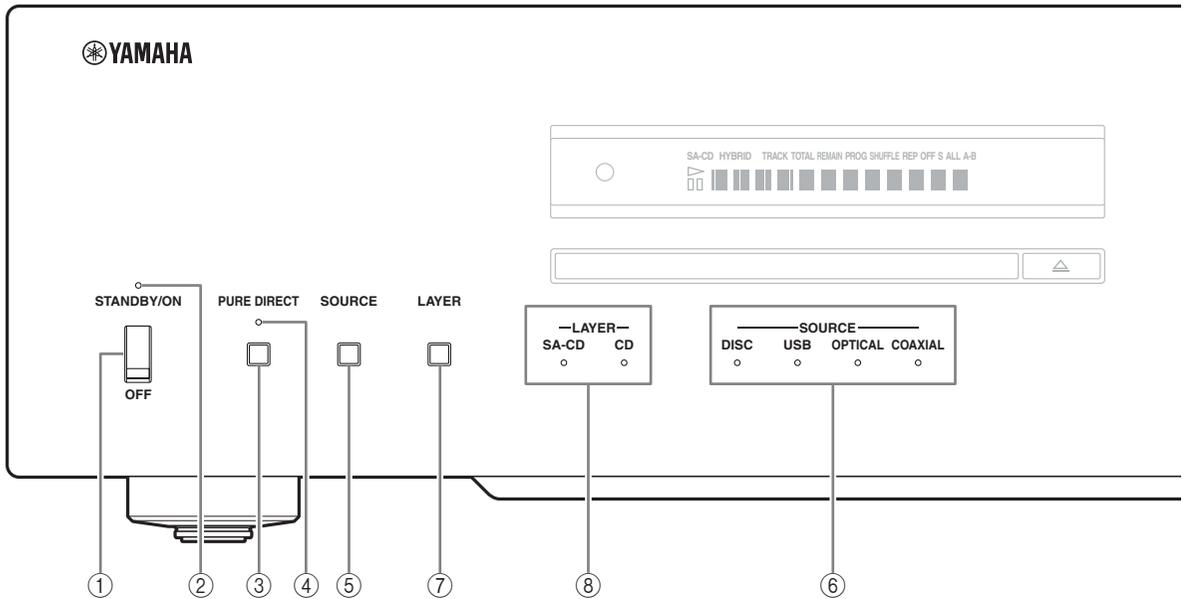
# *CD-S3000* Bedienungselemente und ihre Funktionen

In diesem Kapitel werden die Bedienungselemente und Funktionen des CD-S3000 beschrieben.



# Bedienungselemente und ihre Funktionen

## ■ Vorderseite (Seiten 6 bis 9)



### ① STANDBY/ON/OFF-Schalter

Mit diesem Schalter wird das Gerät ein- oder ausgeschaltet.

#### STANDBY/ON (obere Position):

In dieser Position können Sie STANDBY oder ON über die Taste CD auf der Fernbedienung auswählen.

#### OFF (untere Position):

Die Stromversorgung dieses Gerätes ist ausgeschaltet.

#### Hinweise

- Wenn Sie dieses Gerät einschalten, tritt eine Verzögerung von einigen Sekunden auf, bevor dieses Gerät den Ton reproduzieren kann.
- Wenn dieses Gerät 30 Minuten lang nicht bedient und kein Audiosignal erkannt wird, wechselt es in den STANDBY-Modus (Seite 15).
- Wenn Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose trennen und es erneut anschließen, wenn sich dieses Gerät im STANDBY-Modus befindet, wird die Stromversorgung des Gerätes eingeschaltet (Seite 20). Wenn das Gerät längere Zeit nicht bedient wird, setzen Sie den Schalter STANDBY/ON/OFF auf OFF.

### ② STANDBY/ON-Anzeige

#### Leuchtet hell:

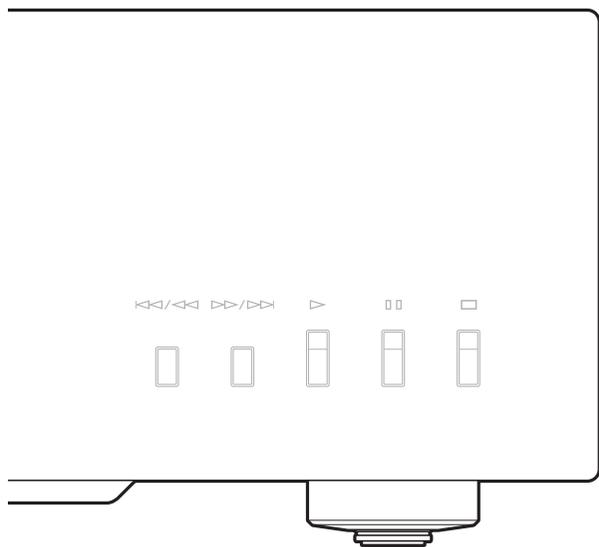
Zeigt, dass die Stromversorgung des Gerätes eingeschaltet ist. In diesem Status können Sie das Gerät über die Taste CD auf der Fernbedienung in den Modus STANDBY umschalten.

#### Leuchtet schwach:

Zeigt an, dass sich das Gerät im STANDBY-Modus befindet. In diesem Status wird das Gerät durch Betätigen der Taste CD auf der Fernbedienung eingeschaltet.

#### Aus:

Zeigt, dass die Stromversorgung des Gerätes ausgeschaltet ist. In diesem Status können Sie das Gerät nur mit dem STANDBY/ON/OFF-Schalter einschalten.



### ③ PURE DIRECT-Taste

Schaltet den PURE DIRECT-Modus ein, um die Audioqualität zu verbessern. Wenn sich dieses Gerät im PURE DIRECT-Modus befindet:

- Über die Buchsen DIGITAL OUT (OPTICAL und COAXIAL) an der Rückseite wird kein Signal ausgegeben (Seite 10).
- Die minimalen Anzeigen und Meldungen werden im Frontblende-Display angezeigt.



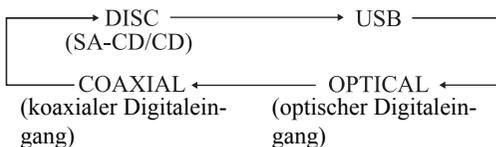
- Drücken Sie diese Taste erneut, um den PURE DIRECT-Modus auszuschalten.
- Diese Einstellung wird auch beim Ausschalten des Geräts bewahrt.

### ④ PURE DIRECT-Anzeige

Diese Anzeige leuchtet, wenn der PURE DIRECT-Modus eingeschaltet ist.

### ⑤ SOURCE-Taste

Über diese Taste wählen Sie die Audioquelle, die wiedergegeben werden soll. Bei jeder Betätigung der Taste wird die Audioquelle umgeschaltet.



Die Einstellung der Audioquelle wird auch beim Ausschalten des Geräts bewahrt.

### ⑥ SOURCE-Anzeigen

Die Anzeige der über die SOURCE-Taste ausgewählten Audioquelle leuchtet.

### ⑦ LAYER-Taste

Diese Taste schaltet den Wiedergabe-Layer einer Hybrid-Super-Audio-CD zwischen SA-CD und CD um, während die Wiedergabe gestoppt ist (Seite 27).



Diese Einstellung wird auch beim Ausschalten des Geräts bewahrt.

### Hinweis

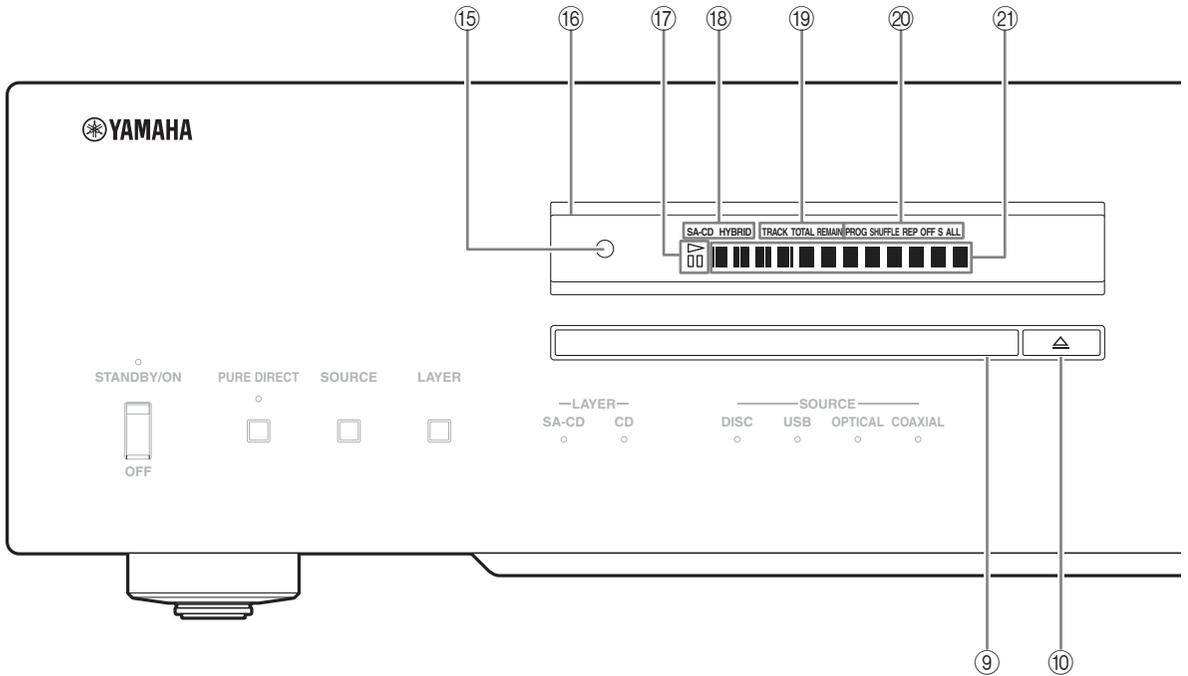
Wenn der SA-CD-Layer ausgewählt ist, werden die Audiosignale nur über die Buchsen BALANCED OUT und ANALOG OUT ausgegeben.

### ⑧ LAYER-Anzeigen

Die Anzeige des über die LAYER-Taste ausgewählten Layers leuchtet.

# Bedienungselemente und ihre Funktionen

## ■ Vorderseite (Seiten 6 bis 9)



### ⑨ Disc-Schublade

Hier wird eine CD eingelegt.

### ⑩ (Öffnen/Schließen)-Taste

Öffnet oder schließt das Disc-Fach.



Das Disc-Fach wird automatisch geschlossen, wenn Sie

- die -Taste (Wiedergabe) an der Vorderseite oder auf der Fernbedienung drücken.
- vorsichtig gegen die Vorderkante des Disc-Fachs drücken.
- eine Zifferntaste auf der Fernbedienung drücken.

### ⑪ (Rückwärts springen/suchen)-Taste

Drücken Sie die Taste einmal, um zum Anfang des aktuellen Titels zurückzuspringen.

Drücken Sie die Taste zweimal, um zum Anfang des vorherigen Titels zurückzuspringen.

Halten Sie die Taste gedrückt, um rückwärts zu suchen.

### (Vorwärts springen/suchen)-Taste

Drücken Sie die Taste einmal, um zum nächsten Titel zu springen.

Halten Sie die Taste gedrückt, um vorwärts zu suchen.

### ⑫ (Wiedergabe)-Taste

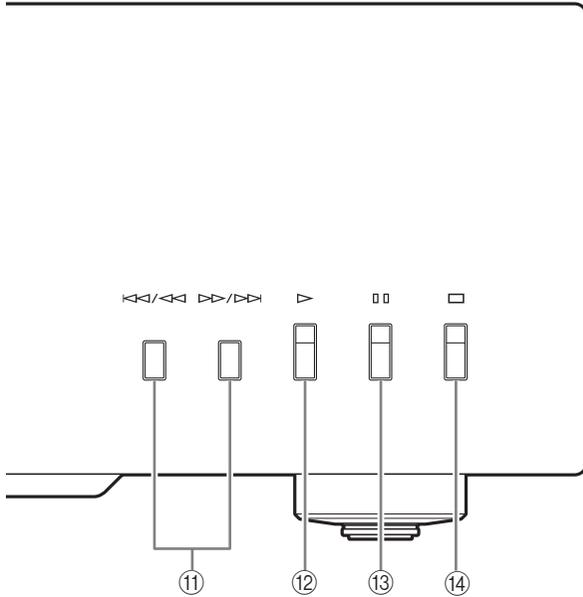
Startet die Wiedergabe.

### ⑬ (Pause)-Taste

Hält die Wiedergabe an. Drücken Sie die Taste  oder  zum Fortsetzen der Wiedergabe.

### ⑭ (Stopp)-Taste

Stoppt die Wiedergabe.



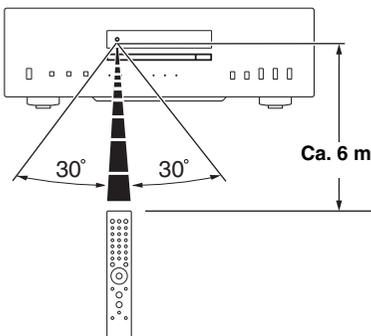
### 15 Fernbedienungssensor

Empfängt die Signale von der Fernbedienung.



Die Fernbedienung sendet einen gerichteten Infrarotstrahl aus.

Richten Sie die Fernbedienung während der Bedienung unbedingt direkt auf den Fernbedienungssensor an der Vorderseite dieses Gerätes.



### 16 Display

Die Helligkeit kann über die Taste DIMMER auf der Fernbedienung angepasst werden (Seite 12).

### 17 ▷ (Wiedergabe)-/◻◻ (Pause)-Anzeige

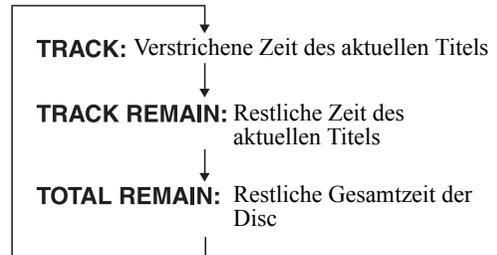
Diese Anzeige leuchtet im Wiedergabe-/Pause-Modus.

### 18 DiscTyp-Anzeige

Zeigt den Typ (SA-CD/CD/HYBRID) der Disc im Disc-Fach an.

### 19 Zeitanzeigemodus-Anzeige

Zeigt den Zeitanzeigemodus des Displays an. Ändern Sie den Modus, indem Sie die Taste DISPLAY auf der Fernbedienung drücken (Seite 13).



### 20 Wiedergabemodusanzeige

Zeigt den aktuellen Wiedergabemodus an.

**PROG:** Programmwiedergabe (Seite 14)

**SHUFFLE:** Zufallswiedergabe (Seite 13)

**REP OFF:** Wiederholungswiedergabe aus (Seite 12)

**REP S:** Wiederholungswiedergabe einzeln (Seite 12)

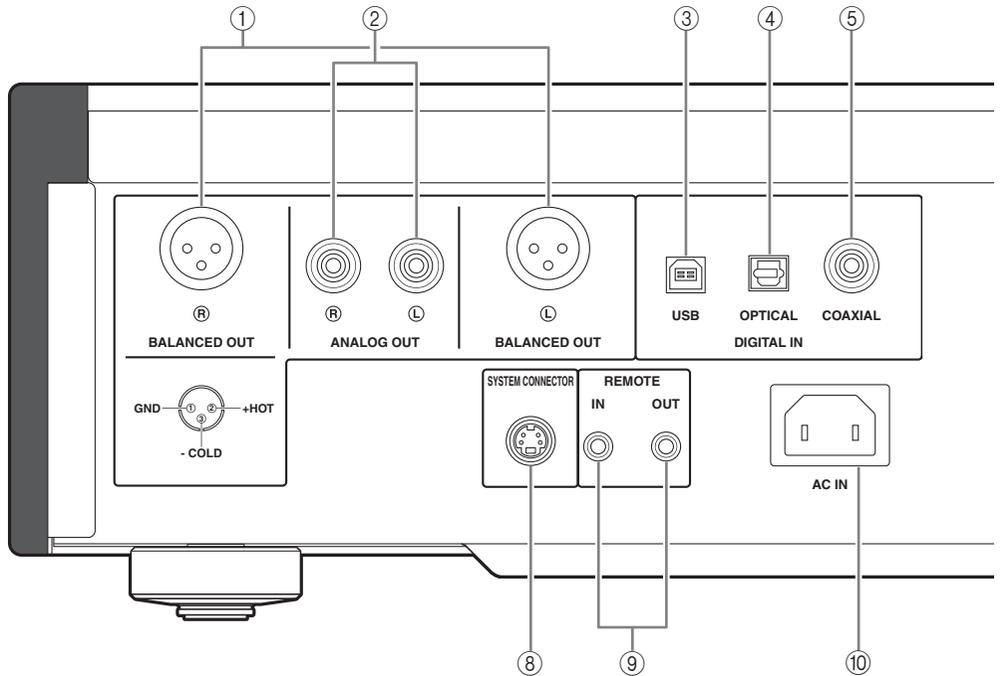
**REP ALL:** Wiederholungswiedergabe alle (Seite 12)

### 21 Informationsanzeige

Siehe Seite 28 zu Informationen zur MP3-/WMA-Wiedergabe.

# Bedienungselemente und ihre Funktionen

## ■ Rückseite



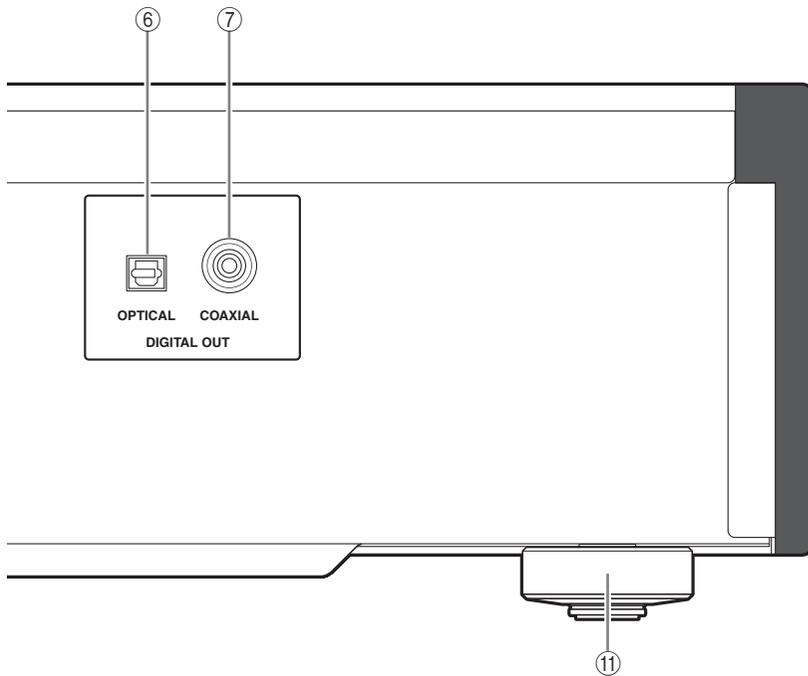
Siehe Seite 18 für Anschlussinformationen.

- ① **BALANCED OUT-Buchsen (männlich)**
- ② **ANALOG OUT-Buchsen**
- ③ **DIGITAL IN USB-Buchse (Typ B)**
- ④ **DIGITAL IN OPTICAL-Buchse**
- ⑤ **DIGITAL IN COAXIAL-Buchse**
- ⑥ **DIGITAL OUT OPTICAL-Buchse**
- ⑦ **DIGITAL OUT COAXIAL-Buchse**

### Hinweis

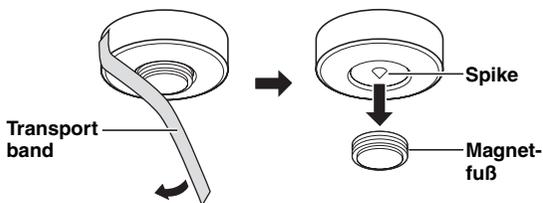
Während der Wiedergabe eines Super-Audio-CD-Layers werden die Audiosignale nur über die Buchsen BALANCED OUT und ANALOG OUT ausgegeben.

- ⑧ **SYSTEM CONNECTOR**  
Verwenden Sie diesen Anschluss, um ein Testgerät für die Wartung anzuschließen.
- ⑨ **REMOTE IN/OUT-Buchsen**  
Verwenden Sie diese Buchsen, um eine externe Komponente für die Fernbedienung anzuschließen. Ausführliche Informationen zum Anschluss siehe Seite 21.
- ⑩ **AC IN-Anschluss**  
Verwenden Sie diese Buchse, um das mitgelieferte Netzkabel anzuschließen.  
Siehe Seite 20 für Anschlussinformationen.



### 11 Fuß

Die FüÙe dieses GeräÙs enthalten eingebaute Spikes. Durch Verwendung der Spikes können die Auswirkungen von Vibrationen auf das GeräÙ verringert werden. Bei Verwendung der Spikes entfernen Sie zuerst das Transportband und dann den Magnetfuß, indem Sie daran ziehen.



### Vorsicht

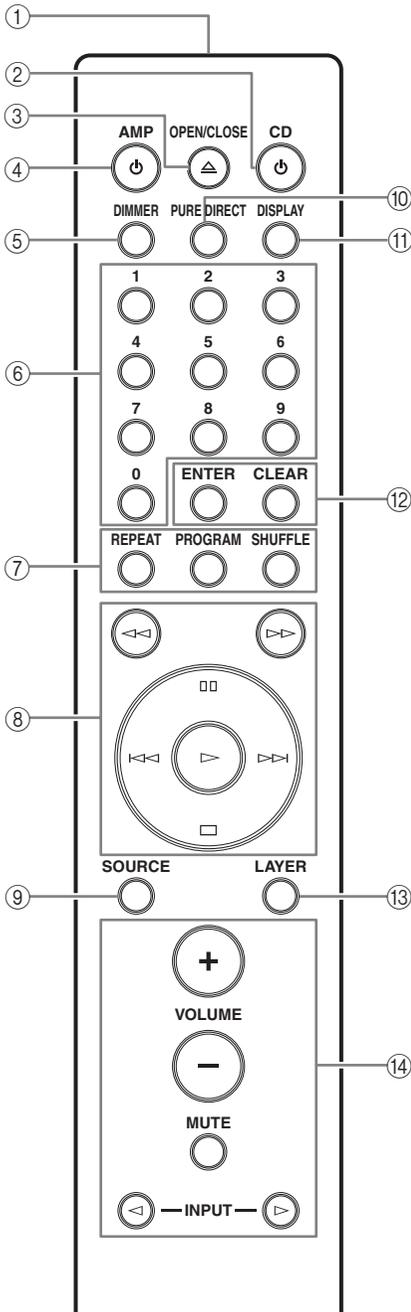
Wenn die eingebauten Spikes der FüÙe verwendet werden, können die Spikes das Regal oder den Boden, auf dem das GeräÙ aufgestellt ist, zerkratzen. Verwenden Sie die MagnetfüÙe oder geeignete Stützen bei Aufstellung dieses GeräÙs auf teuren Möbeln usw.



Wenn dieses GeräÙ instabil ist, können Sie die Fußhöhe durch Drehen einstellen.

# Bedienungselemente und ihre Funktionen

## ■ Fernbedienung



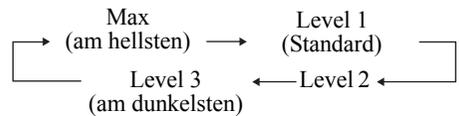
- ① **Infrarot-Signalgeber**  
Sendet die Infrarotsignale an dieses Gerät.
- ② **CD-Taste**  
Schaltet das Gerät EIN oder schaltet es in den STANDBY-Modus um.  
Ausführliche Informationen zum STANDBY-Modus finden Sie unter „Vorderseite“ (Seite 6).

- ③ **△ OPEN/CLOSE-Taste**  
Öffnet oder schließt das Disc-Fach.
- ④ **AMP-Taste**  
Schaltet den Yamaha-Verstärker EIN oder schaltet ihn in den STANDBY-Modus um.

### Hinweis

Einige Yamaha-Verstärker können nicht über die Taste AMP auf der Fernbedienung gesteuert werden.

- ⑤ **DIMMER-Taste**  
Wählt den Helligkeitsgrad des Frontblende-Displays. Bei jeder Betätigung der Taste DIMMER wird der Helligkeitspegel in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet:



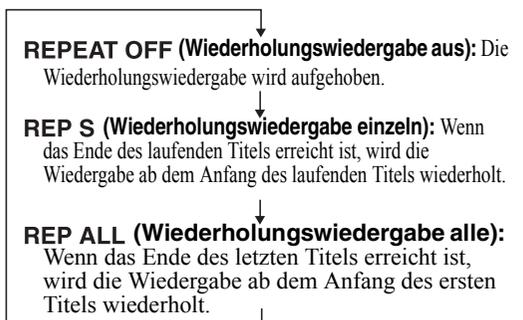
Diese Einstellung wird auch beim Ausschalten des Geräts bewahrt.

- ⑥ **Zifferntasten**  
Zum direkten Wählen eines Titels verwenden.

### Hinweis

Dieser Vorgang ist für MP3- oder WMA-Discs unwirksam.

- ⑦ **REPEAT-Taste**  
Wiederholt die Wiedergabe eines einzelnen Titels oder aller Titels. Mit jeder Betätigung der Taste REPEAT während der Wiedergabe ändert sich der Wiederholungswiedergabe-Modus wie folgt:



### Hinweis

Dieser Vorgang ist für MP3- oder WMA-Discs unwirksam.

- PROGRAM-Taste**  
Schaltet den Programmwiedergabe-Modus ein oder aus. Siehe „Programmwiedergabe“ (Seite 14).

## SHUFFLE-Taste

Gibt die Titel auf der Disc in zufälliger Reihenfolge wieder (Zufallswiedergabe).

### Hinweise

- Dieser Vorgang ist für MP3- oder WMA-Discs unwirksam.
- Der Zufallswiedergabe-Modus wird aufgehoben, wenn die Wiedergabe gestoppt oder die Disc ausgeworfen wurde.

### ⑧ <<< (Rückwärts suchen)-Taste

#### ▷▷ (Vorwärts suchen)-Taste

Sucht Titel rückwärts/vorwärts.

#### ⏸ (Pause)-Taste

Schaltet die Wiedergabe auf Pause. Drücken Sie die Taste ▷ oder ⏸ zum Fortsetzen der Wiedergabe.

#### ▷ (Wiedergabe)-Taste

Startet die Wiedergabe.

#### <<< (Rückwärts springen)-Taste

Drücken Sie die Taste einmal, um zum Anfang des aktuellen Titels zurückzuspringen.

Drücken Sie die Taste zweimal, um zum Anfang des vorherigen Titels zurückzuspringen.

#### ▷▷ (Vorwärts springen)-Taste

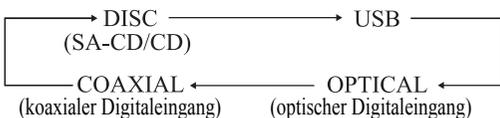
Drücken Sie die Taste einmal, um zum nächsten Titel zu springen.

#### ⏹ (Stopp)-Taste

Stoppt die Wiedergabe.

### ⑨ SOURCE-Taste

Über diese Taste wählen Sie die Audioquelle, die wiedergegeben werden soll. Bei jeder Betätigung der Taste wird die Audioquelle umgeschaltet.



Die Einstellung der Audioquelle wird auch beim Ausschalten des Geräts bewahrt.

### ⑩ PURE DIRECT-Taste

Schaltet den PURE DIRECT-Modus ein, um die Audioqualität zu verbessern.

Wenn sich dieses Gerät im PURE DIRECT-Modus befindet:

- Die Anzeige PURE DIRECT leuchtet.
- Über die Buchsen DIGITAL OUT (OPTICAL und COAXIAL) an der Rückseite wird kein Signal ausgegeben (Seite 10).
- Die minimalen Anzeigen und Meldungen werden im Frontblende-Display angezeigt.



- Drücken Sie diese Taste erneut, um den PURE DIRECT-Modus auszuschalten.
- Diese Einstellung wird auch beim Ausschalten des Geräts bewahrt.

### ⑪ DISPLAY-Taste

Schaltet die Zeitanzeigen um. Mit jeder Betätigung der Taste DISPLAY während der Wiedergabe ändert sich die Zeitanzeige wie folgt:



### ⑫ ENTER-Taste

Bestätigt eine eingegebene Titelnummer beim Programmieren von Titeln.

### CLEAR-Taste

Löscht den letzten programmierten Track, wenn dieses Gerät im Programmmeditiermodus ist. Siehe „Programmwiedergabe“ (Seite 14).



Um alle programmierten Titel zu löschen, drücken Sie die Taste CLEAR, während die programmierte Wiedergabe gestoppt ist.

### ⑬ LAYER-Taste

Diese Taste schaltet den Wiedergabe-Layer einer Hybrid-Super-Audio-CD zwischen SA-CD und CD um, während die Wiedergabe gestoppt ist (Seite 27).



Diese Einstellung wird auch beim Ausschalten des Geräts bewahrt.

### Hinweis

Wenn der SA-CD-Layer ausgewählt ist, werden die Audiosignale nur über die Buchsen BALANCED OUT und ANALOG OUT ausgegeben.

### ⑭ Tasten zur Bedienung eines Yamaha-Verstärkers

Bedient den Yamaha-Verstärker.

Für Einzelheiten beachten Sie die

Bedienungsanleitung Ihres Verstärkers.

### Hinweis

Einige Yamaha-Verstärker können nicht über die Tasten auf der Fernbedienung gesteuert werden.

Siehe Seite 28 zu Informationen zur MP3-/WMA-Wiedergabe.

## Bedienungselemente und ihre Funktionen

### ■ Programmwiedergabe

Im Programmwiedergabemodus können Sie Titel in einer programmierten Sequenz abspielen.

#### Hinweise

- Dieser Vorgang ist für MP3- oder WMA-Discs unwirksam.
- Die programmierten Titel werden in den folgenden Fällen gelöscht:
  - wenn die Disc ausgeworfen wird
  - wenn das Gerät ausgeschaltet wird oder in den STANDBY-Modus wechselt
  - wenn eine andere Audioquelle als die Disc ausgewählt wird
  - wenn der Wiedergabe-Layer einer Hybrid Super Audio CD zwischen SA-CD und CD umschaltet

#### 1 Drücken Sie PROGRAM, während die Wiedergabe gestoppt ist.

Dieses Gerät ist in den Programmmeditiermodus geschaltet.

#### 2 Wählen Sie einen Titel mit den Zifferntasten und drücken Sie ENTER.

#### 3 Wiederholen Sie Schritt 2, um den nächsten Titel zu programmieren.

Sie können bis zu 24 Titel programmieren.

#### 4 Drücken Sie die Taste ▷ (Wiedergabe).

Die Wiedergabe wird ab dem Anfang der programmierten Sequenz gestartet.

### ■ Festlegen der DPLL-Bandbreite (Digital Phased Lock Loop)

Der Audio-DAC (ES9018) dieses Geräts nutzt DPLL, um genaue Taktsignale zu erzeugen, die mit dem Takt des eingespeisten Digitalaudiosignals synchronisiert sind. Die 7-schrittige DPLL-Bandbreiteneinstellung bietet dem Gerät Toleranz bei einer Fluktuation des Takts des digitalen Eingangssignals und eine Anpassung der Genauigkeit des Betriebstakts beim DAC.

#### 1 Drücken Sie SOURCE, um die wiederzugebende Audioquelle auszuwählen.

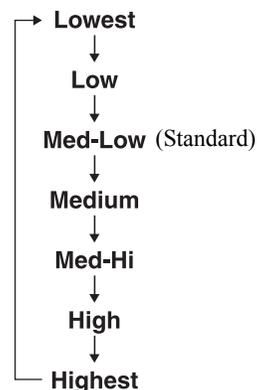
Die DPLL-Bandbreite kann jeweils für jede Audioquelle festgelegt werden.

#### 2 Drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Auswahl der Audioquelle ENTER.

Das Gerät wechselt in den Einstellungsmodus und die derzeit eingestellte DPLL-Bandbreite wird im Informationsdisplay angezeigt.

#### 3 Wählen Sie die DPLL-Bandbreite über die Taste □□ (Pause) und □ (Stopp).

Bei jeder Betätigung der Taste □□ (Pause) wechselt die Bandbreite in der folgenden Reihenfolge. Wenn Sie die Taste □ (Stopp) drücken, wechselt sie in umgekehrter Reihenfolge.



---

#### 4 Drücken Sie ENTER.

Der Einstellungswert blinkt 3 Sekunden lang. Danach kehrt das Gerät in den normalen Betriebsmodus zurück.

Um die Einstellung abubrechen, drücken Sie CLEAR.

#### Hinweise

- Wenn sich der DPLL-Bandbreiten-Einstellungswert „Lowest“ nähert, steigt die Genauigkeit des Betriebstaktes beim DAC, aber das Gerät ist anfälliger für eine Änderung des Taktes der externen Komponente. Bei dem Ton einer solchen Komponente kommt es schneller zu Tonsprüngen.
- Wenn sich der DPLL-Bandbreiten-Einstellungswert „Highest“ nähert, verschlechtert sich die Genauigkeit des Betriebstaktes beim DAC, aber das Gerät ist weniger anfällig für eine Änderung des Taktes der externen Komponente. Bei dem Ton einer solchen Komponente kommt es kaum zu Tonsprüngen.

#### ■ Einstellen der AUTO POWER STANDBY-Funktion

Die Funktion AUTO POWER STANDBY kann auf EIN oder AUS eingestellt werden. Wenn EIN eingestellt ist und das Gerät 30 Minuten lang nicht bedient und kein Audiosignal erkannt wird, wechselt es automatisch in den STANDBY-Modus. Wenn AUS eingestellt ist, wechselt das Gerät nicht automatisch in den STANDBY-Modus.

---

#### 1 Öffnen Sie die Disc-Schublade und entnehmen Sie die derzeit eingelegte Disc aus dem Gerät.

Überspringen Sie die Schritte 1 bis 3, wenn „NO DISC“ im Informationsdisplay angezeigt wird.

---

#### 2 Schließen Sie die Disc-Schublade.

---

#### 3 Drücken Sie SOURCE, um „DISC“ als Audioquelle auszuwählen.

„NO DISC“ wird im Informationsdisplay angezeigt.

---

#### 4 Halten Sie die Taste □ (Stopp) oder ▷ (Wiedergabe) an der Vorderseite ungefähr 2 Sekunden lang gedrückt, um die Einstellung umzuschalten.

□ (Stopp)-Taste: Die Funktion AUTO POWER STANDBY wird zu EIN umgeschaltet und „AutoSTBY ON“ wird im Informationsdisplay angezeigt.

▷ (Wiedergabe)-Taste: Die Funktion AUTO POWER STANDBY wird zu AUS umgeschaltet und „AutoSTBY OFF“ wird im Informationsdisplay angezeigt.

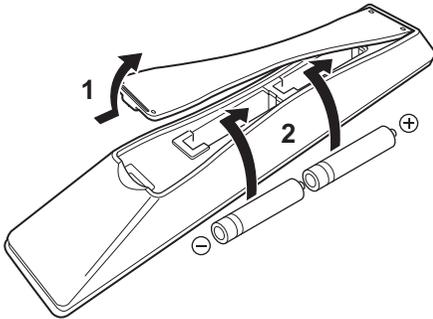
#### Hinweise

- Die Standardeinstellung für die Funktion AUTO POWER STANDBY ist EIN.
- Diese Einstellung wird auch beim Ausschalten des Geräts bewahrt.

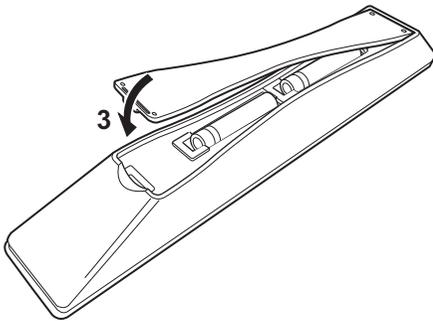
## *Bedienungselemente und ihre Funktionen*

### ■ Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung

- 1** Entfernen Sie die Abdeckung des Batteriefachs.
- 2** Setzen Sie die zwei mitgelieferten Batterien (AAA, R03, UM-4) mit der im Batteriefach bezeichneten Polarität (+ und -) ein.



- 3** Setzen Sie die Abdeckung des Batteriefachs wieder ein.

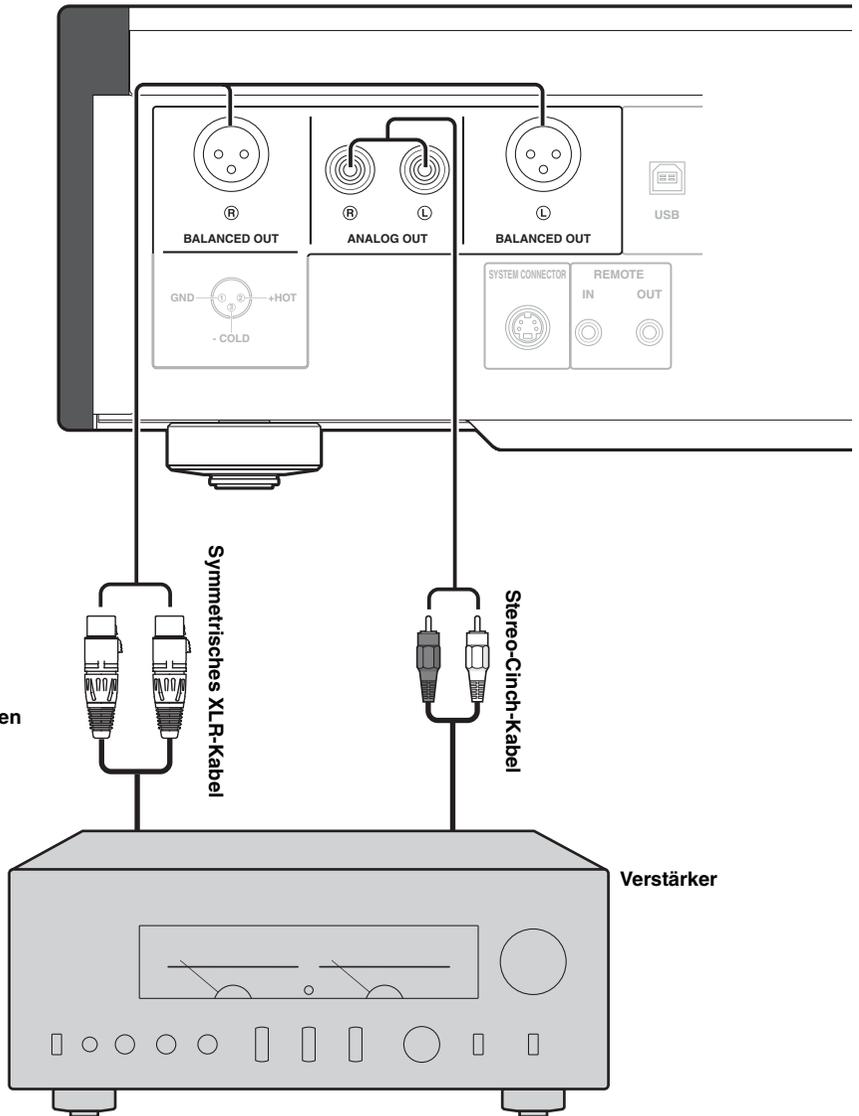


# *CD-S3000*

## **Anschlüsse**

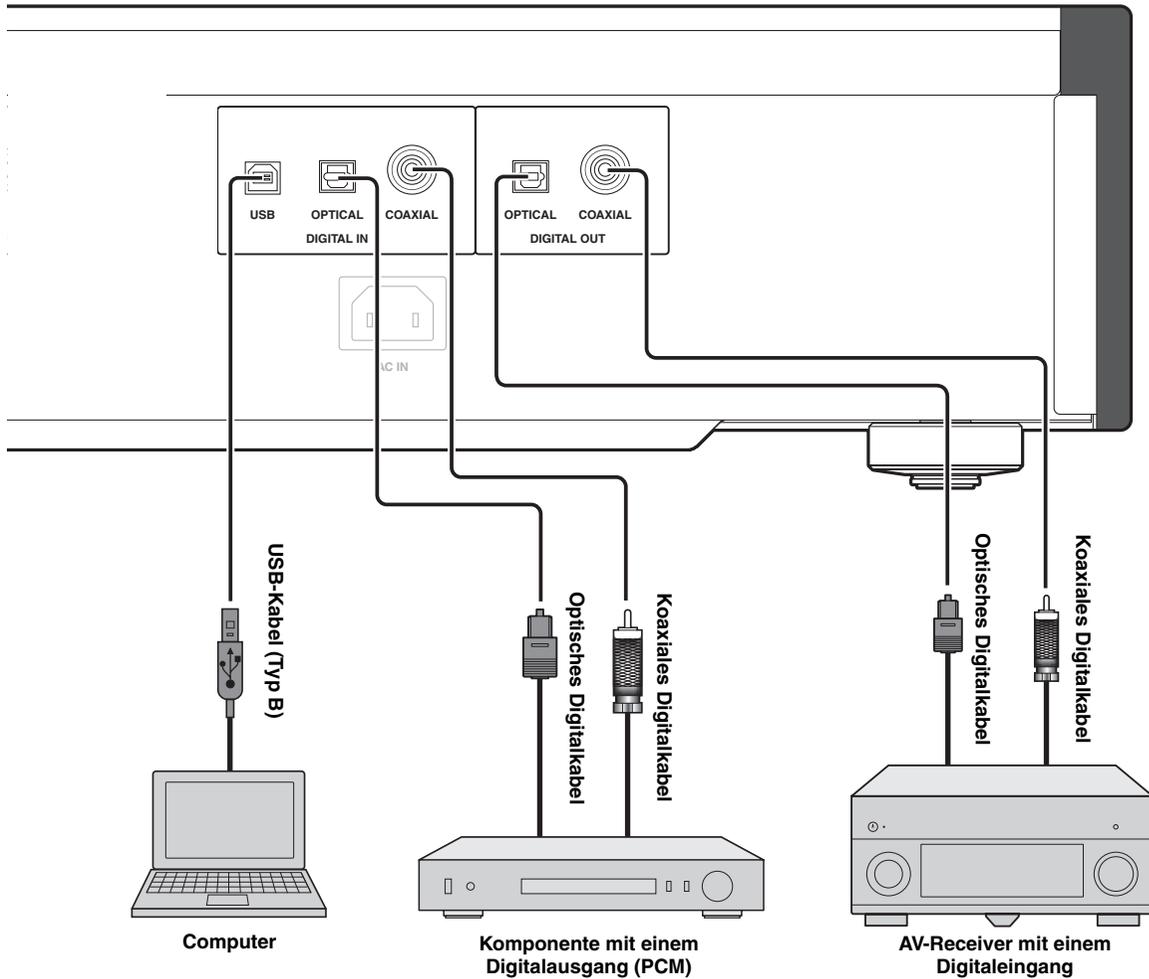
In diesem Abschnitt stellen Sie die Verbindungen zwischen dem CD-S3000 und Ihrem Verstärker her.





Wenn Ihr Verstärker mit symmetrischen XLR-Eingangsbuchsen ausgestattet ist, empfehlen wir die symmetrische Verbindung für eine optimale Audioleistung.

Wenn der SA-CD-Layer wiedergegeben wird, werden die Audiosignale nur über die Buchsen BALANCED OUT und ANALOG OUT ausgegeben.



**Hinweis**

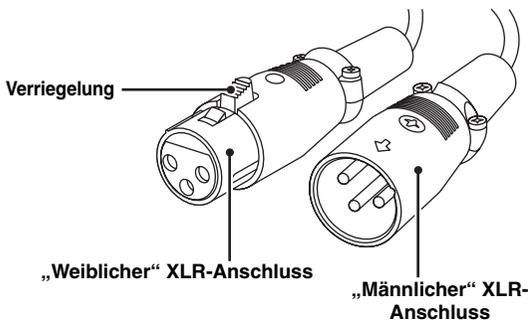
An die Buchsen DIGITAL IN (OPTICAL/COAXIAL) dieses Geräts können nur PCM-Signale eingespeist werden. Ausführliche Informationen zu den unterstützten PCM-Signalen siehe Seite 26.

## ■ Anschluss an die BALANCED OUT-Buchsen

Schließen Sie Ihren Verstärker an die symmetrischen XLR-Eingangsbuchsen an. Die Pinbelegungen für diese Buchsen werden unten gezeigt. Sehen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Verstärkers nach, um zu bestätigen, dass die symmetrischen XLR-Eingangsbuchsen mit den Pinbelegungen kompatibel sind.

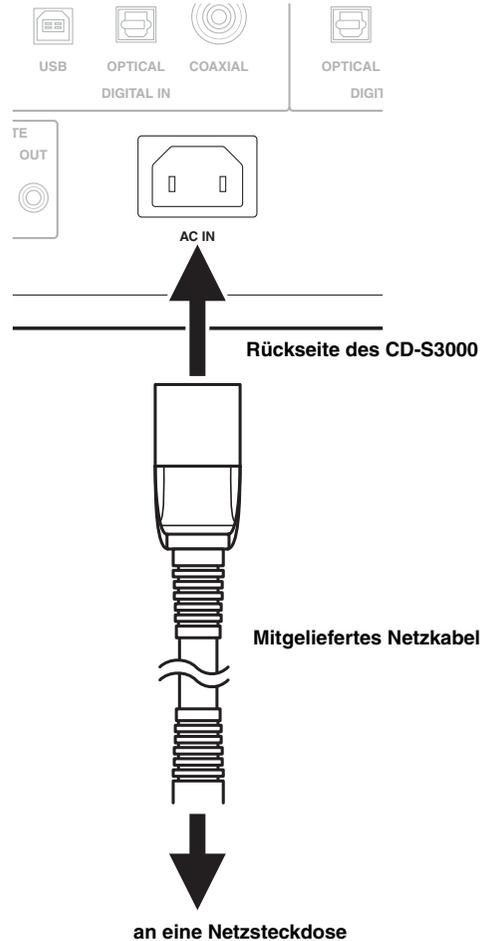


Beim Anschließen vergewissern Sie sich, dass die Pins richtig angesetzt sind und stecken Sie den Steckverbinder des „weiblichen“ symmetrischen XLR-Kabels vollständig ein. Beim Abziehen ziehen Sie das „weibliche“ symmetrische XLR-Kabel heraus, während Sie die Verriegelung am Stecker gedrückt halten.



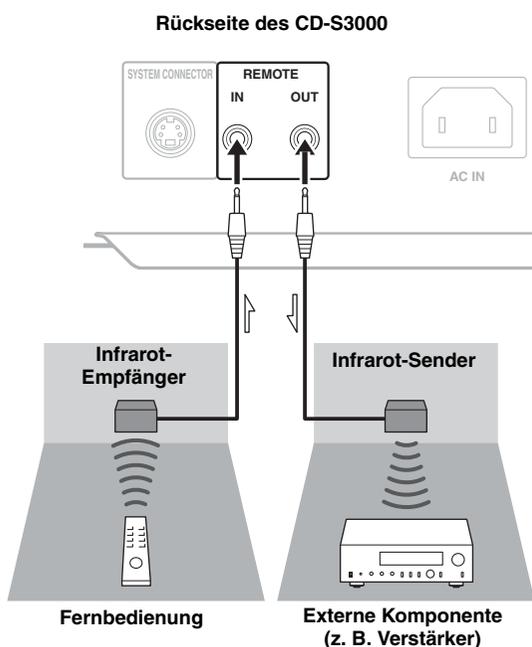
## ■ Anschließen des Netzkabels

Stecken Sie das Netzkabel in den AC IN-Eingang, nachdem alle anderen Anschlüsse fertig gestellt wurden, und schließen Sie danach das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.



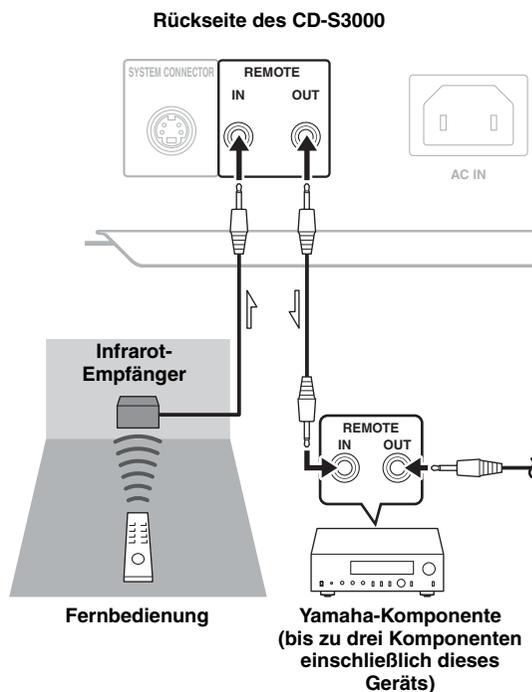
## ■ Bedienung des Geräts aus einem anderen Raum

Wenn Sie einen Infrarotempfänger und -sender an die REMOTE IN/OUT-Buchsen des Geräts anschließen, können Sie das Gerät und/oder eine externe Komponente über die mitgelieferte Fernbedienung bedienen, die sich in einem anderen Raum befindet.



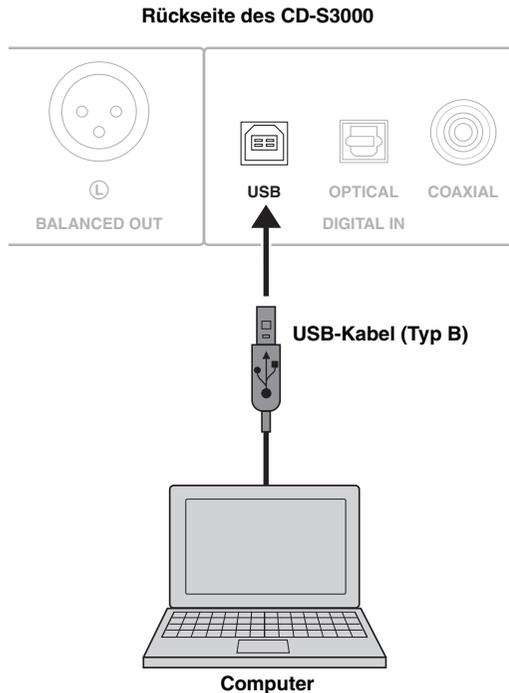
## ■ Fernbedienungsverbindung zwischen Yamaha-Komponenten

Wenn Sie über eine andere Yamaha-Komponente verfügen, die eine Fernbedienungsverbindung unterstützt, wie es bei diesem Gerät der Fall ist, ist kein Infrarot-Sender notwendig. Sie können die Fernbedienungssignale übertragen, indem Sie einen Infrarot-Empfänger und die REMOTE IN-Buchse der anderen Komponente über Kabel mit monauralen Ministeckern mit den REMOTE IN/OUT-Buchsen dieses Geräts verbinden. Es können bis zu drei Yamaha-Komponenten (einschließlich dieses Geräts) angeschlossen werden.



# Wiedergabe von auf dem Computer gespeicherten Musikdateien

Wenn ein Computer an die USB-Buchse dieses Geräts angeschlossen ist, fungiert das Gerät als USB DAC, sodass auf dem Computer gespeicherte Musikdateien über einen an das Gerät angeschlossenen Verstärker wiedergegeben werden können.



## ■ Unterstützte Betriebssysteme

Die USB-Verbindung mit diesem Gerät kann für Computer mit den folgenden Betriebssystemen verwendet werden:

**Windows:** Windows Vista (SP2, 32 Bit/64 Bit)/  
Windows 7 (32 Bit/64 Bit)/  
Windows 8 (32 Bit/64 Bit)

**Mac:** OS X 10.5.8/10.6.8/10.7.x/10.8.x

### Hinweise

- Der Betrieb kann bei anderen Betriebssystemen nicht garantiert werden.
- Abhängig von der Konfiguration oder der Computerumgebung kann der Betrieb auch bei den oben aufgeführten Betriebssystemen deaktiviert sein.
- Wenn der Computer an dieses Gerät angeschlossen wird, bevor der Treiber installiert wurde, erfolgt die Bedienung möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

## ■ Installieren des dedizierten Treibers

Bevor Sie einen Computer an dieses Gerät anschließen, müssen Sie den dedizierten Treiber auf dem Computer installieren.

- 1 Rufen Sie die folgende URL auf, laden Sie sich den dedizierten Treiber „Yamaha Steinberg USB Driver“ herunter, entpacken Sie die Datei und führen Sie sie aus.

Website zum Herunterladen des exklusiven Treibers

URL: <http://download.yamaha.com/>

- 2 Installieren Sie den heruntergeladenen Treiber „Yamaha Steinberg USB Driver“ auf dem Computer.

Ausführliche Informationen finden Sie in der Installationsanleitung im Lieferumfang des heruntergeladenen Treibers.

- 3 Wenn die Installation abgeschlossen ist, beenden Sie alle laufenden Anwendungen.

- 4 Stellen Sie das Audioausgabeziel des Computers auf „Yamaha CD Player“ ein.

Bei einem Windows-Betriebssystem:

Systemsteuerung → Sound → Registerkarte [Wiedergabe]

Bei einem Mac-Betriebssystem:

Systemeinstellungen → Ton → Registerkarte [Ausgabe]

Die Einstellung kann abhängig vom Betriebssystem variieren. Ausführliche Informationen erhalten Sie vom Hersteller des Computers.



Die übertragbaren Abtastfrequenzen sind wie folgt:  
44,1 kHz/48 kHz/88,2 kHz/96 kHz/176,4 kHz/192 kHz

### Hinweise

- Wenn der Computer an dieses Gerät angeschlossen wird, bevor der Treiber installiert wurde, erfolgt die Bedienung möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Wenn der Treiber auf einem Windows XP-Computer installiert wird, kann sich die Betriebsgeschwindigkeit des Computers verringern. Starten Sie den Computer in diesem Fall neu.
- Der „Yamaha Steinberg USB Driver“ kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Ausführliche und aktuelle Informationen finden Sie auf der Download-Seite des Treibers.

## ■ Wiedergabe von auf dem Computer gespeicherten Musikdateien

---

**1 Schließen Sie den Computer über ein USB-Kabel an das Gerät an.**

---

**2 Schalten Sie den Computer ein.**

---

**3 Schalten Sie dieses Gerät über den Schalter STANDBY/ON/OFF an der Vorderseite ein.**

---

**4 Wählen Sie „USB“ über die Taste SOURCE am Gerät.**

---

**5 Stellen Sie das Audioausgabeziel des Computers auf „Yamaha CD Player“ ein.**

**Bei einem Windows-Betriebssystem:**

Systemsteuerung → Sound → Registerkarte [Wiedergabe]

**Bei einem Mac-Betriebssystem:**

Systemeinstellungen → Ton → Registerkarte [Ausgabe]

Die Einstellung kann abhängig vom Betriebssystem variieren. Ausführliche Informationen erhalten Sie vom Hersteller des Computers.

---

**6 Bedienen Sie den Computer, um die Wiedergabe der Musikdateien zu starten.**

Wenn das Musiksinal vom Computer an das Gerät eingespeist wird, wird die Abtastfrequenz der wiedergegebenen Datei im Display des Geräts angezeigt.

## ■ Anpassen der Lautstärke

Um eine höhere Klangqualität zu erzielen, stellen Sie die Lautstärke des Computers auf das Maximum ein und steigern Sie dann die Lautstärke am Verstärker schrittweise von der Minimaleinstellung bis zum gewünschten Pegel.

### **Hinweise**

- Trennen Sie das USB-Kabel nicht, schalten Sie das Gerät nicht aus und wechseln Sie den Eingang mit der SOURCE-Taste nicht, während die Wiedergabe am über das USB-Kabel angeschlossenen Computer läuft. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Um die Betriebssignale des Computers während der Musikwiedergabe stummzuschalten, ändern Sie die Einstellung am Computer.
- Wenn Musikdateien nicht ordnungsgemäß wiedergegeben werden können, starten Sie den Computer neu und führen Sie die aufgeführten Schritte erneut durch.
- Die auf einem Computer gespeicherten Musikdateien können nicht über dieses Gerät oder die Fernbedienung des Geräts gesteuert werden. Führen Sie die Bedienung am Computer durch.





**AUDIOABSCHNITT**

- Frequenzgang (1 kHz, 0 dB)
  - SA-CD ..... 2 Hz bis 50 kHz (-3 dB)
  - CD ..... 2 Hz bis 20 kHz
- Wiedergabefrequenzbereich ..... 2 Hz bis 96 kHz
- Klirrfaktor (1 kHz, 0 dB)
  - SA-CD ..... 0,002 % oder weniger
  - CD ..... 0,002 % oder weniger
- Signal-Rauschspannungsabstand (IHF-A Netzwerk) (1 kHz, 0 dB)
  - SA-CD/CD ..... 116 dB oder mehr
- Dynamikbereich (1 kHz, 0 dB)
  - SA-CD ..... 110 dB oder mehr
  - CD ..... 100 dB oder mehr
- Ausgangspegel (1 kHz, 0 dB)
  - SA-CD/CD ..... 2,0 ± 0,3 V

**EIGENSCHAFTEN DER LASERDIODE**

- Wellenlänge
  - SA-CD ..... 655 nm
  - CD ..... 790 nm
- Ausgangsleistung
  - SA-CD ..... 1,89 mW (max.)
  - CD ..... 1,36 mW (max.)

**EINGANG-/AUSGANG-ABSCHNITT**

- Digitaleingang (DIGITAL IN)
  - USB (Typ B) × 1 ..... USB 2.0-konform
  - OPTICAL × 1
  - COAXIAL × 1
  - Unterstützte Audioabtastrate ..... 44,1/48/88,2/96/176,4/192 kHz
  - Worttiefe ..... 16 Bit/24 Bit
- Digitalausgang (DIGITAL OUT)
  - OPTICAL × 1
  - COAXIAL × 1
  - Unterstützte Audioabtastrate ..... 44,1/48/88,2/96/176,4/192 kHz
  - Worttiefe ..... 16 Bit/24 Bit
- Audioausgang
  - ANALOG OUT ..... unsymmetrisch × 2 Kanäle (L/R)
  - BALANCED OUT ..... symmetrisch × 2 Kanäle (L/R)
- Ferneinspeisung/-ausgabe
  - REMOTE IN
  - REMOTE OUT
- Systemanschluss
  - SYSTEM CONNECTOR

**ALLGEMEINES**

- Netzspannung/-frequenz
    - [Modelle für China, Korea, Asien, Australien, Großbritannien und Europa] ..... 220 – 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
    - [Modelle für U.S.A, Kanada und Taiwan] ..... 110 – 120 V Wechselstrom, 50/60 Hz
  - Leistungsaufnahme ..... 30 W
  - Leistungsaufnahme im Standbybetrieb (Referenzdaten) ..... 0,3 W
  - Abmessungen (B × H × T) ..... 435 × 142 × 440 mm
  - Gewicht ..... 19,2 kg
- \* Änderungen bei technischen Daten bleiben vorbehalten.

**Pflege dieses Gerätes****Polierte Oberflächen Ausführung der Seitenteile**

Die Verwendung eines (getrennt erhältlichen) Yamaha Unicon Tuchs wird empfohlen. Verwenden Sie bei starken Verschmutzungen ein (getrennt erhältliches) Yamaha Piano Unicon Tuch. Wenden Sie sich zum Kauf an den nächsten autorisierten Yamaha-Händler oder den -Kundendienst.

**Andere Oberflächen Ausführungen**

Verwenden Sie beim Abwischen dieses Gerätes keine chemischen Lösungsmittel (Alkohol, Terpentin usw.); andernfalls kann die Oberfläche beschädigt werden. Verwenden Sie einen sauberen, trockenen Lappen. Tränken Sie bei schwerer Verschmutzung einen weichen Lappen mit wässriger Spülmittellösung, wringen Sie ihn aus und wischen damit diese Einheit ab.

## ■ Unterstützte Disc-Typen

Dieses Gerät ist auf die Wiedergabe von Compact Discs mit den unten gezeigten Kennzeichnungen ausgelegt. Versuchen Sie niemals, andere Disc-Typen in dieses Gerät einzusetzen. Dieses Gerät kann auch Single-CDs (8 cm) abspielen.

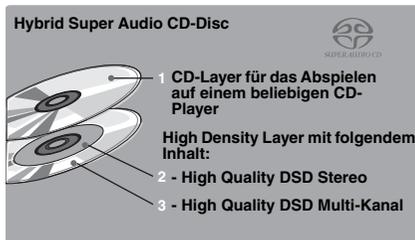
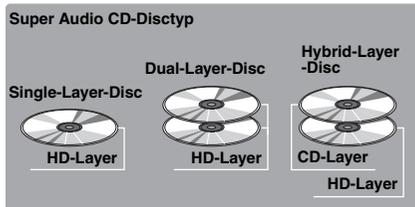
### Super Audio CD



Audio-Format basierend auf den gegenwärtigen CD-Standards, schließt aber eine größere Informationsmenge für verbesserte Klangqualität ein. Es gibt drei Typen der Discs: Single-Layer-, Dual-Layer- und Hybrid-Discs. Die Hybrid-Disc kann auf vorhandenen CD-Playern sowie auch auf Super-Audio-CD-Playern abgespielt werden, da sie sowohl Standard-Audio-CD- als auch Super-Audio-CD-Informationen enthält.

#### Hinweis

Dieses Gerät zeigt keine Textdaten auf dem Frontblende-Display an.



### Compact Discs (Digital-Audio)



Die beliebtesten Discs für handelsübliche Audio-CDs.

### Digitale CD-R-, CD-RW-Audiodiscs



Musik-CDs, die durch Kopieren auf eine CD-R oder CD-RW (einschließlich Dateien im MP3- oder WMA-Format) angefertigt wurden.

#### Hinweise

- Verwenden Sie nur CD-R- oder CD-RW-Discs von namhaften Herstellern.
- Vergewissern Sie sich immer, dass nur eine CD-R- oder CD-RW-Disc verwendet wird, die mindestens eine der folgenden Aussagen auf der Disc oder der Disc-Hülle trägt.
  - FOR CONSUMER
  - FOR CONSUMER USE
  - FOR MUSIC USE ONLY
- Verwenden Sie nur eine finalisierte CD-R- oder CD-RW-Disc.

### CD-TEXT-Discs



Die mit Textdaten wie Albumtiteln, Tracktiteln und Interpretennamen bespielten Discs. Diese Discs können mit gewöhnlichen CD-Playern abgespielt werden.

#### Hinweis

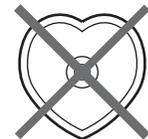
Dieses Gerät zeigt keine Textdaten auf dem Frontblende-Display an.

#### HINWEIS:

Dieses Gerät ist möglicherweise nicht in der Lage, bestimmte CD-RW-Discs abzuspielen oder Discs, auf denen die Aufnahme nicht korrekt ausgeführt wurde.

#### Zum Verhindern einer Fehlfunktion an diesem Gerät:

- Verwenden Sie keine nicht-standardmäßigen Discs (wie etwa herzförmige), die gelegentlich angeboten werden, da diese das Gerät beschädigen können.
- Verwenden Sie niemals eine Disc mit auf der Oberfläche angebrachtem Klebeband, Aufklebern oder Klebstoff. Eine derartige Disc kann im Gerät festsitzen oder dieses beschädigen.



## Abspielbares Disc-Format

### ■ Über MP3- und WMA-Discs

Sie können auf einer CD-R oder CD-RW aufgezeichnete MP3- und WMA-Dateien mit ähnlichen Verwendungen wie einer Musik-CD wiedergeben.

#### MP3

MP3 (MPEG-1 Audio Layer-3) ist eine Standard-Technologie mit einem Format, das Audio-Sequenzen in Dateien geringer Größe komprimiert. Dabei wird jedoch das ursprüngliche Niveau der Klangqualität bei der Wiedergabe beibehalten.

#### Hinweise

- Dieses Gerät spielt MP3-Dateien in alphanumerischer Reihenfolge ab.
- Bis zu 648 Ordner und Dateien (kombiniert) und bis zu 299 Ordner werden erkannt; manche Ordner und Dateien werden aber je nach ihrer Verzeichnisstruktur nicht erkannt.
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen, wie z. B. den Einstellungen der Aufnahme-Software, kann dieses Gerät vielleicht die Disc oder die Dateien nicht in der aufgezeichneten Reihenfolge wiedergeben.
- Dieses Gerät ist mit einer Samplingfrequenz von 44,1 kHz kompatibel.
- Dieses Gerät ist mit einer Bitrate von 32, 40, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 160, 192, 224, 256 oder 320 kbps kompatibel. Variable Bitrate wird nicht unterstützt.
- Die Disc muss mit ISO9660 kompatibel sein.
- Die in den Dateien enthaltenen Textdaten werden nicht auf diesem Gerät angezeigt.

#### WMA

WMA (Windows Media Audio) ist ein Microsoft-Dateiformat zur Codierung digitaler Audiodateien ähnlich wie MP3, obwohl WMA Dateien mit einer höheren Rate als MP3 komprimieren kann.

#### Hinweise

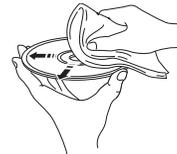
- Dieses Gerät spielt WMA-Dateien in alphanumerischer Reihenfolge ab.
- Bis zu 648 Ordner und Dateien (kombiniert) und bis zu 299 Ordner werden erkannt; manche Ordner und Dateien werden aber je nach ihrer Verzeichnisstruktur nicht erkannt.
- Dieses Gerät ist mit einer Abtastfrequenz von 44,1 kHz kompatibel.
- Dieses Gerät ist mit einer Bitrate von 48, 64, 80, 96, 128, 160, oder 192 kbps kompatibel. Variable Bitrate wird nicht unterstützt.
- Die Disc muss mit ISO9660 kompatibel sein.
- Urheberrechtlich geschützte WMA-Dateien können mit diesem Gerät nicht abgespielt werden.
- Die in den Dateien enthaltenen Textdaten werden nicht auf diesem Gerät angezeigt.

### ■ Behandlung von Compact Discs

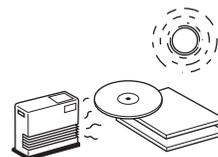
- Behandeln Sie eine Disc immer vorsichtig, um ein Verkratzen der Oberfläche zu vermeiden.



- Compact Discs werden bei der Wiedergabe kaum verschliffen, aber Schäden an der Oberfläche durch grobe Behandlung können die Disc-Wiedergabe beeinträchtigen.
- Verwenden Sie zum Schreiben auf der Beschriftungsseite einer Disc nur einen Filzschreiber o. ä. Verwenden Sie keinen Kugelschreiber, Bleistift oder ähnliches Schreibgeräte mit harter Spitze, da diese die Disc beschädigen und die Wiedergabe beeinträchtigen können.
- Verbiegen Sie die Discs nicht.
- Wenn eine Disc momentan nicht verwendet wird, entnehmen Sie sie aus dem Gerät und lagern Sie sie in einer passenden Hülle.
- Beim Entnehmen oder Ablegen einer Disc immer darauf achten, nicht die Wiedergabeoberfläche zu zerkratzen.
- Compact Discs werden durch kleine Staubpartikel oder Fingerabdrücke nicht beeinflusst, aber trotzdem müssen sie sauber gehalten werden. Wischen Sie die Disc-Oberfläche mit einem sauberen, trockenen Tuch ab. Wischen Sie die Disc-Oberfläche nicht mit kreisförmigen Bewegungen ab; wischen Sie sie von der Mitte nach außen ab.



- Versuchen Sie nicht, die Disc-Oberfläche mit Disc-Reinigungsmitteln, Schallplattenspray, Antistatikspray oder -flüssigkeiten oder anderen Chemikalien zu reinigen, da dadurch die Disc-Oberfläche irreparabel beschädigt werden kann.
- Setzen Sie Discs nicht längere Zeit direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit aus, da die Discs durch solche Bedingungen verformt oder anderweitig beschädigt werden können.



- Zur Wiedergabe einer 8-cm-Compact-Disc (Single-CD) setzen Sie diese in den vertieften Teil der Disc-Schublade ein. Setzen Sie keine normale 12-cm-CD über einer 8-cm-CD ein.

Schlagen Sie in der nachfolgenden Tabelle nach, wenn dieses Gerät nicht richtig funktionieren sollte. Falls das aufgetretene Problem in der nachfolgenden Tabelle nicht aufgeführt ist oder die nachfolgenden Instruktionen nicht helfen, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker, und wenden Sie sich an den nächsten autorisierten Yamaha-Fachhändler oder-Kundendienst.

Problem	Ursache	Abhilfe	Siehe Seite
<b>Das Gerät kann nicht eingeschaltet werden, wenn STANDBY/ON/OFF nach oben gedrückt ist.</b>	Das Netzkabel ist nicht oder nicht richtig an der Steckdose angeschlossen.	Das Netzkabel richtig anschließen.	20
<b>Dieses Gerät wechselt automatisch in den STANDBY-Modus.</b>	Die automatische Standby-Funktion wurde aktiviert.	Wenn das Gerät 30 Minuten lang nicht bedient und kein Audiosignal erkannt wird, wechselt es automatisch in den STANDBY-Modus.	6
<b>Die Disc-Schublade wird nicht vollständig geschlossen.</b>	Ein Fremdkörper hat sich in der Disc-Schublade verklemt.	Die Disc-Schublade vorsichtig überprüfen und den Fremdkörper entfernen.	—
<b>Die Wiedergabe beginnt nicht.</b>	Die CD ist beschädigt.	Die CD vorsichtig prüfen und ggf. eine andere CD verwenden.	—
	Am Laser-Abtaster hat sich Kondensat niedergeschlagen.	Nach dem Einschalten 20 bis 30 Minuten mit dem Beginn der Wiedergabe warten.	—
	Die CD wurde verkehrt eingelegt.	Die CD mit der Beschriftung nach oben gerichtet einlegen.	—
	Die CD ist verschmutzt.	Die CD reinigen.	28
	Die Formate MP3 oder WMA sind nicht mit diesem Gerät kompatibel.	Eine standardmäßige CD verwenden, die sich mit diesem Gerät wiedergeben lässt.	28
	Die CD-RW (wiederbeschreibbare CD) wurde nicht richtig aufgezeichnet.	Eine standardmäßige CD verwenden, die sich mit diesem Gerät wiedergeben lässt.	27
	Es handelt sich um eine nicht standardmäßige CD, die mit diesem Gerät nicht wiedergegeben werden kann.	Eine standardmäßige CD verwenden, die sich mit diesem Gerät wiedergeben lässt.	27
<b>Der Beginn der Wiedergabe ist verzögert bzw. die Wiedergabe beginnt an der falschen Stelle.</b>	Die CD ist zerkratzt oder beschädigt.	Die CD vorsichtig prüfen und ggf. eine andere CD verwenden.	28
<b>Keine Tonwiedergabe</b>	Die Verbindungskabel sind falsch angeschlossen.	Die Kabel richtig anschließen. Wenn die Störung damit nicht behoben wird, können die Kabel defekt sein.	18
	Bedienungsfehler des Verstärkers	Den Verstärker auf die richtige Eingangsquelle einstellen.	—
<b>Keine Tonwiedergabe von der an die digitalen Eingangsbuchsen angeschlossenen Komponente</b>	Das Gerät befindet sich im PURE DIRECT-Modus.	Deaktivieren Sie den PURE DIRECT-Modus.	7
	Der Super-Audio-CD-Layer wird wiedergegeben.	Wechseln Sie den Layer für die Wiedergabe.	7

<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Abhilfe</b>	<b>Siehe Seite</b>
<b>Der Ton „setzt aus“.</b>	Dieses Gerät ist Vibrationen oder Stößen ausgesetzt.	Das Gerät an einem anderen Ort aufstellen.	—
	Die CD ist verschmutzt.	Die CD reinigen.	28
	Der Takt des Wiedergabeaudiosignals schwankt.	Ändern Sie die DPLL-Bandbreite des Audio-DAC (ES9018).	14
<b>Der Ton „brummt“.</b>	Die Verbindungskabel sind falsch angeschlossen.	Die Kabel richtig anschließen. Wenn die Störung damit nicht behoben wird, können die Kabel defekt sein.	18
<b>Störgeräusche vom Tuner</b>	Der Tuner befindet sich zu nahe an diesem Gerät.	Den Tuner weiter von diesem Gerät entfernt aufstellen.	—
<b>Geräusche von der Disc-Schublade</b>	Die CD ist verzogen.	Eine andere CD verwenden.	28
<b>Kein Ton der Komponente, die an die Buchsen DIGITAL IN (OPTICAL oder COAXIAL) angeschlossen ist</b>	Die Einstellung der Ausgabe-Audioquelle der angeschlossenen Komponente ist nicht „PCM“.	Nur PCM-Audioquellen können über die Buchsen DIGITAL IN (OPTICAL/COAXIAL) dieses Geräts wiedergegeben werden. Stellen Sie die Ausgabe-Audioquelle der angeschlossenen Komponente auf „PCM“ ein.	—
<b>Keine Funktion der Fernbedienung</b>	Die Batterien der Fernbedienung sind erschöpft.	Die Batterien durch neue ersetzen.	16
	Fernbedienung in zu großem Abstand oder nicht richtig gerichtet betätigt.	In einem Abstand bis zu 6 m und einem Radius von 60° verwenden.	9
	Direktes Sonnenlicht oder die Beleuchtung (von einer Inverter-Leuchtstoffröhre usw.) fällt direkt auf den Fernbedienungssensor dieses Gerätes.	Stellen Sie das Gerät an einer anderen Stelle auf.	9

## ■ Zur USB-Verbindung

Problem	Ursache	Abhilfe	Siehe Seite
<b>Der angeschlossene Computer erkennt das Gerät nicht.</b>	Das Betriebssystem des Computers wird nicht unterstützt.	Verwenden Sie einen Computer mit einem Betriebssystem, für das der Betrieb garantiert wird.	22
	Die USB-Verbindung ist nicht ordnungsgemäß.	Schließen Sie das USB-Kabel richtig an.	19, 22
	Die Ausgabe des Computers oder der Anwendung ist stummgeschaltet.	Heben Sie die Stummschaltung des Computers oder der Anwendung auf.	—
<b>Verrauschte Wiedergabe</b>	Während der Wiedergabe einer Musikdatei wurde eine andere Anwendung auf dem Computer gestartet.	Wenn während der Wiedergabe einer Musikdatei eine andere Anwendung auf dem Computer gestartet wird, kann der Ton vorübergehend unterbrochen werden oder es kann zu Rauschen kommen. Starten Sie während der Wiedergabe keine anderen Anwendungen.	—
<b>Musikdateien können nicht wiedergegeben werden</b>	Die Musikdaten werden nicht ordnungsgemäß wiedergegeben, da dieses Gerät mit einem Computer verbunden wurde oder der Eingang des Geräts zu „USB“ umgeschaltet wurde, während die Musikanwendung auf dem Computer ausgeführt wurde.	Verbinden Sie im Vorfeld das Gerät mit dem Computer und stellen Sie den Eingang des Geräts auf „USB“ ein. Starten Sie dann die Musik-Anwendung und starten Sie die Wiedergabe.	23
	Der dedizierte „Yamaha Steinberg USB Driver“ wurde nicht ordnungsgemäß installiert.	Installieren Sie den „Yamaha Steinberg USB Driver“ erneut und befolgen Sie dabei die vorgegebenen Schritte.	22

## ■ Meldungen im Informationsdisplay

Meldung	Status
<b>NO DISC</b>	In der Disc-Schublade befindet sich keine Disc.
<b>Check Cable</b>	Der spezielle „Yamaha Steinberg USB Driver“ wurde nicht ordnungsgemäß installiert. Oder die Audioausgabe des Computers wurde nicht auf „Yamaha CD Player“ gesetzt.
<b>Check PC</b>	Das Audiosignal des Computers kann nicht erkannt werden.
<b>Fs: ----kHz</b>	Es wird kein Audiosignal erkannt.